

TEILNAHMEGEBÜHR

Frühbucher* 640,00 Euro
Standard 740,00 Euro

*Frühbucherpreise gelten bis einschließlich 31.12.2023. Die Teilnehmergebühr beinhaltet die Vortragsunterlagen und vier Merkblätter des DBV und der DGZfP.

ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt online unter:
<https://www.mfpa.de/anmeldeformular-bauwerksdiagnose-2024.html>

Die Teilnehmeranzahl ist auf 12 beschränkt.



INHALTLICHE LEITUNG

Dipl.-Ing. Martin Schickert

E-Mail: martin.schickert@mfpa.de
Telefon: 03643-564-362

ORGANISATION

Milena Deobald, M.A.

E-Mail: milena.deobald@mfpa.de
Telefon: 03644-564-336

VERANSTALTUNGSORT

Materialforschungs- und -prüfanstalt Weimar
Coudraystraße 9 | 99423 Weimar
Konferenzraum A001



Materialforschungs- und -prüfanstalt Weimar
Coudraystraße 9 | 99423 Weimar
Telefon: 03643-564-0
info@mfpa.de
www.mfpa.de

BAUWERKS DIAGNOSE - LOKALISIEREN UND ABBILDEN IN BETONBAUTEILEN

Seminar mit Praktikum
25. + 26.01.2024





VORWORT

Mit Verfahren der zerstörungsfreien Bauwerksdiagnose (ZfPBau) können Betonbauwerke bei der Zustandserfassung, Schadensanalyse und Qualitätssicherung untersucht werden. Einsatzfelder sind hierbei die Detektion und Lokalisierung von Einbauteilen und Fehlstellen sowie Dickenmessung, Geometriebestimmung und Volumenabbildung. Bei Sanierung, Veränderung oder Umnutzung können Dicken kartiert, Pläne verifiziert oder neu erstellt und Bereiche für weitergehende zerstörende Untersuchungen ausgewählt werden.

Das Fachseminar vermittelt Grundlagen, Praxiswissen und einen Einblick in die Anwendung der drei wichtigsten zerstörungsfreien ZfPBau-Verfahren Radar, Ultraschall und Impakt-Echo. Die Verfahren und ihre gemeinsamen Grundlagen werden in ihrer Wirkungsweise und Handhabung vorgestellt. Für jedes Verfahren werden ausgewählte Messgeräte vorgeführt, deren Spannweite von manuellen Handgeräten bis zu einem automatisierten Scansystem reicht. Erläutert wird die Anwendung der Verfahren durch die Diskussion von Praxisfällen und Ausschreibungen sowie durch Entscheidungshilfen im Hinblick darauf, welches der Verfahren für welche Aufgabenstellung einsetzbar ist. In den praktischen Übungen bearbeiten die Teilnehmer anwendungsnahe Messaufgaben.

ZIELGRUPPE

Die Weiterbildung richtet sich an Mitarbeiter von Ingenieurbüros und Instituten, Sachverständige, öffentliche Bauherren und Entscheidungsträger, die diese Verfahren selbst einsetzen oder beauftragen möchten.

PROGRAMM

Termin

25.01.2024, 10:00 - 17:30 Uhr

26.01.2024, 08:30 - 16:30 Uhr

Einführung und Grundlagen

- Einführung ZfPBau
- Grundlagen der ZfPBau-Verfahren

Vorstellung der ZfPBau-Verfahren

- Radar: Grundlagen, Messdurchführung, Messgeräte, Gerätevorführung
- Ultraschall: Grundlagen, Messdurchführung, Messgeräte, Gerätevorführung
- Impakt-Echo: Grundlagen, Messdurchführung, Messgeräte, Gerätevorführung

Anwendung der ZfPBau-Verfahren

- Anwendung der ZfPBau-Verfahren in der Praxis
- Formulierung von Ausschreibungen
- Welches Verfahren für welche Anwendung?
- Diskussion von Anwendungsfällen

Praktikum und Abschluss

- Messplanung
- Gruppenpraktikum
- Wissenstest

- ➔ Die Teilnehmer erhalten zum Abschluss ein Zertifikat.

Dozenten

Dipl.-Ing. Martin Schickert

Materialforschungs- und -prüfanstalt (MFPA Weimar)

Prof. Dr.-Ing. Alexander Taffe

Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (HTW)

Dr.-Ing. Thomas Kind

Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), Berlin

Die Referenten sind seit mehreren Jahren in der Entwicklung und dem Einsatz der ZfPBau-Verfahren tätig und fördern ihre Anwendung in Fachausschüssen, in der Erarbeitung von Richtlinien und in der Weiterbildung.